

„Man sieht nur mit dem Herzen gut.
Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“
(Antoine de Saint-Exupéry)

Fühlen. Sehen. Fotografieren.
Mir Zeit lassen. In mich hinein schauen. Mein Bild finden. Soul time.

Fotografie ist eine wunderbare Chance zu entschleunigen. Wenn ich mich ganz auf meine Suche und mein Motiv einlasse und dabei eintauche in die Welt, die mich umgibt, dann entstehen Bilder voller Leben. Die Kamera in der Hand eröffnet die Möglichkeit, ganz neu, ganz anders das eigene Denken und Fühlen auszudrücken. Ich sehe, was ich sonst nicht sehe ... um mich herum und in mir drin. Mit der Fotografie entdecke ich die kleinen und großen Kostbarkeiten an denen ich sonst vorbei gegangen wäre.

Bitte mitbringen

digitale Kamera (alles möglich: Handy, Kompakt, Bridge, System oder Spiegelreflex), leere Speicherkarten, geladene Akkus und dazugehörige Aufladegeräte
wetterfeste Kleidung und Schuhe

Die Referentin

Angelika Kamlage ist Geistliche Begleiterin und Trauerbegleiterin und Fotografin. Sie geht mit der Kamera in der Hand achtsam durch die Welt, dabei immer auf der Suche nach den kleinen, feinen Dingen und Momenten, die unsere Welt zusammenhält. Besonders liebt sie die Begegnung mit Menschen.